

Die Erschaffung des Menschen und der Menschwerdung Christi

Was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Das Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht, das Paulus bezeichnet Timothy wohnt?

Die Geburt des ersten Menschen ist ein häufig in wissenschaftlichen Fiktionen Zutat verwendet: die Zeit.

Gott sagte: "Lasst uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht. Gott schuf den Menschen als sein Abbild; das Abbild Gottes schuf er ihn; männlich und weiblich schuf er sie" (Gen 1.26 -27).

Daher müssen wir uns fragen: was Bild und Gleichnis, das Adam vergeben wurden? Gott gab Adam das genaue Ebenbild des unsterblichen Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, den Paulus an Timotheus bezeichnet? "Wer, er allein Unsterblichkeit hat, Wohnung in unzugänglichem Licht; Die weder Mensch gesehen hat, oder sehen kann: dem sei Ehre und ewige Macht Amen" (1 Tim 6,16); "Aber Gott, dem ewigen König, dem Unvergänglichen und Unsichtbaren, der allein Weisen, sei Ehre und Preis in Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen" (1 Tim 1,17).

Unterlassen Sie!

Das Bild, das auf dem ersten Menschen gegeben wurde, war nicht das Wesen der unsterblich und unsichtbaren Gottes, bevor es wurde gegeben, um das Bild Christi, der in die Welt kommen soll Adam. Christus kam in die Welt der Menschen in der Fülle der Zeit, und es war rot mit dem gleichen Bild, das gegeben wurde, den Menschen, als er Adam geschaffen (Gal 4, 4).

Der Apostel Paulus zu interpretieren Mose 1, Vers 26, drückte es so aus: "Dennoch herrschte der Tod von Adam bis Mose auch über die, die nicht nach dem Bilde der Übertretung Adams, der das Bild des, der war gesündigt hatte kommen" (Röm 5,14).

Er, der kommen soll, oder die seiner Manifestation ist Jesus Christus, der eingeborene Sohn, dass am Anfang war im Schoß des Vaters und kam in der Fülle der Zeit in die Welt zu offenbaren, den Vater zu Männern. Es ist der Glaube, der offenbart wurde (Gal 3,23).

Adam wurde nach dem Bilde dessen, der zu kommen, und nicht, wie der Gott, der in unzugänglichem Licht wohnt, weil das Ebenbild Gottes ist nur für Männer, die mit Christus von den Toten "Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht wieder gewährt wurde erstellt Gerechtigkeit, werde ich zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis" (Psalm 17,15); "Und Gott schuf den Menschen nach seinem Bild" (Gal 1,27).

Denn Jesus, der eingeborene Sohn Gottes in die Welt kam es notwendig, dass der natürliche Mensch, der erste Adam geschaffen wurde (2 Sam 07.14; 1 Kor 15,45). Christus teilhaftig aus Fleisch und Blut des ersten Adam, dass in Allen Dingen war ähnlich wie Männer (Hebr 02.14, 17) sein musste, so, als Adam erschaffen wurde, wurde ihm das Bild Christi, der kommen sollte gewährt die Welt, und nicht das Bild des verherrlichten Christus.

Gott ist Geist, der wiederum wurde der erste Adam eine lebende Seele, mit Tierkörper und Erde geschaffen, so dass Adam nicht in Eden das Bild des unsichtbaren Gottes. Was Adam hat Gott in Eden war das Bild Von ihm, die niedriger gemacht werden würde als die Engel, der Mensch Christus Jesus (Hebräer 2: 7).

Die Gaben Gottes sind unwiderruflich, so hätte Gott den Adam in sein Ebenbild gegeben wäre unmöglich, Adam geben, die Natur ihm gewährt. Es wäre wie Adam zu befreien sich von seiner eigenen Natur, wie die Engel, die nicht desvencilharam seiner

Natur (Röm 11,29) fiel.

Als ein Mann, war Jesus in Allen Teilnehmer die gleichen Dinge Männer: Fleisch, Blut und unterliegt den gleichen Studien, aber ohne Sünde (Hebräer 4,15).

Jesus wurde gezeugt durch den Heiligen Geist im Schoß Marias, Anders als der Rest der Menschheit, die in der Sünde ist, weil sie Gott entfremden aus dem Mutterleib ["Auf dich Bin ich aus dem Mutterleib Stimmen: du bist mein Gott von meiner Mutter Leibe"](#) (Ps 22.10); ["Wenn die Bösen-entfremdet aus dem Mutterleib, sie in die Irre gehen von Geburt an, und lügen"](#) (Ps 58: 3).

Wenn Gott sprach: ["Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich"](#) (Gen 1,26), begann der Prozess der Herstellung Von Mann wie er, aber diese Ähnlichkeit Mensch erlangt nur dann, wenn er glaubt, in Christus, weil die Gläubigen um das Bild Christi ["Für diejenigen, die er auch vorherbestimmt, dem Bilde seines Sohnes ausersehen hat, damit er der Erstgeborene unter vielen Brüdern"](#) angepasst werden (Röm 8,29).

Es ist wegen der Ähnlichkeit, die Männer, die Jesus sagte: ["Mein Vater wirkt bis jetzt, und ich wirke"](#) (Johannes 5,17) gegeben werden, auch wenn Gott ruhte von allen seinen Werken am siebten Tag (Genesis 2: 3).

Und Gott ruhte am siebten Tag in Bezug auf die Werke von diesem Gebäude, aber im Hinblick auf künftige Waren, das heißt, die neue Kreatur, die nicht von dieser Welt ist, diese Schöpfung, der Vater und der Sohn weiter zu arbeiten ["Aber Christus ist gekommen, der Hohepriester der künftigen Güter, durch eine größere und vollkommeneren Hütte, die nicht mit Händen gemacht, das ist nicht von dieser Schöpfung"](#) (Hebr 09.11); ["Und das Wort, Noch einmal, signifieth das Entfernen dieser Dinge, wie die Dinge so, dass die Eigenschaften bleiben"](#) (Hebräer 12,27).

Das ist, warum der Prophet Jesaja vorausgesagt: "Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde; und es wird keine Erinnerung an früheren Dinge zu sein, noch zu Herzen" (Jesaja 65:17; Jesaja 66:22; Offenbarung 21: 1), und wir müssen warten "wir warten aber nach seiner Verheißung, auf einen neuen Himmel und eine neue Erde, in denen Gerechtigkeit wohnt" (2 Petrus 3,13).

Es ist durch die Kirche, die Gott schafft den Menschen nach seinem Ebenbild. Verherrlichte Jesus ist das Ebenbild des unsichtbaren Gottes (Hebr 1: 3), und diejenigen, die glauben, werden wieder wie er erzeugt wird, so wie Gott "Meine Lieben, wir Kinder Gottes sind wir, und es ist noch nicht erschienen, was wir sein zu sein, aber wir wissen, dass, wenn er erscheint werden wir ihm gleich sein; denn wir werden ihn sehen, wie er ist" (1 Joh 3: 2).

Ebenso können wir nicht sehen, dass alle Dinge unterliegen Christus, so ist es nicht klar, wie wir sind, eines ist sicher, so wie wir das Bild des Tieres und Land getragen werden wir das Ebenbild des Geistigen zu bringen, das Gleichnis von Jesus Christus verherrlicht (Hebräer 2: 8; 2 Kor 15.48 -49).

Nur diejenigen, die an Christus glauben, sind die Ähnlichkeit seines Todes, wenn sie wieder auftauchen wieder eine neue Kreatur, die darauf warten, Unverweslichkeit anziehen, da die irdische Hülle noch bricht begraben (2 Korinther 5: 1 -4).

Aber als die vergänglichen befindet sich im Haus, das vom Himmel ist, überkleidet, werden wir wie die verherrlichten Christus, und Christus, der Erstgeborene Von vielen Brüdern habe Gott ihm gleich "Er ist der Abglanz seiner Herrlichkeit und das Ebenbild seines Wesens und trägt alle Dinge mit seinem kräftigen Wort, als er selbst die Reinigung unserer Sünden,

setzte sich zur Rechten der Majestät in der Höhe" (Hebräer 1: 3).

Für bringen viele Kinder zur Herrlichkeit Gottes war notwendig, dass das Wort Gottes kam in die Welt der Menschen Teilnehmer aller Dinge Seiner Schöpfung (Hebr 2,10).

Um die Beziehung zwischen der Geburt Christi und der Erschaffung Adams verstehen, muss der Leser zu bedenken, dass Jesus ist das Wort Gottes, bereits bestehenden. Das Wort Gottes ist größer als der Raum-Zeit, und am Anfang das Wort würde eingeführt in die Welt alle Dinge geschaffen, einschließlich des Menschen, der Staub der Erde mit den Händen und blies in seine Nase den Lebensatem. Er machte Adam das Bild, wenn teofanicamente in Eden manifestiert hatte.

"Theophanie" ist ein theologischer Begriff, der Offenbarungen Gottes in der Bibel, die greifbare auf die menschlichen Sinne waren zu beschreiben.

Gott sprach: "Lasset uns Menschen machen in unserem Bild und Gleichnis" (Gen 1,26), und das ewige Wort hat den Menschen nach seinem Bilde. Wie? Das ewige Wort, das Ebenbild des unsichtbaren Gottes, der alle Dinge geschaffen, nahm den Ton der Erde vom Ackerboden und schuf den Menschen als das Bild, das er selbst in die Welt gekommen (Gen 1,27; Eph 3, 9; Hebräer 1 : 3 Hebr 01.10 -12).

Das ist, warum der Apostel Paulus sagte, dass Adam das Bild Von ihm, die da kommen, als das Ebenbild dessen, der Von den Toten auferstanden ist exklusiver Erbe der Leib Christi Mitglieder war.

Um über die Auferstehung Jesu zu prophezeien, weist König David hin, dass der Mensch Christus erfüllt werden, wenn das Ebenbild Gottes Von den Toten auferstehen, so wie die re-emerging mit Christus sind wie er "Was mich betrifft, siehe, dein Gesicht Gerechtigkeit, ich will zufrieden sein, wenn ich erwache im Gleichnis" (Psalm 17,15).

Psalm 8 messianisch, spricht von Christus, das ewige Wort, wenn sie in die Welt eingeführt. Der Psalm ist ein Lob an das ewige Wort, die einen Namen, der über alle Namen ist gewonnen "Daher auch Gott ihn auch hoch erhoben und ihm einen Namen gegeben, der über alle Namen ist" (Phil 2, 9; Ps 8: 1).

Jesus, wenn man mit den Schriftgelehrten und Pharisäer zeigt, dass Vers 2 von Psalm 8 sagte über ihn: "Und sie sprach zu ihm: Sie hören, was diese sagen Und Jesus sprach zu ihnen: Ja, habt ihr nie den Mund der Kinder und Säuglinge lesen Brust hast du Lob?" (Mt 21.16; Lk 00.44; Ps 8: 2).

Psalm heißt es, dass der Himmel, der Mond und die Sterne zu arbeiten der Hände des ewigen Wortes, wie die Verfasser von Hebräer dargestellt: "Und Du, Herr, hast im Anfang die Erde gegründet, und die Himmel sind deiner Hände Werk. Sie werden vergehen, aber du bleibst; Und sie alle, wie Kleidung, alt werden, und rollen Sie sie wie ein Mantel, und wird geändert. Du aber bist derselbe, und deine Jahre werden nicht aufhören" (Hebr 01.10 -12; Ps 102: 25 -27).

Dann zeigt Psalm darauf hin, dass das ewige Wort wurde an einer niedrigeren Position als die Engel in die Welt gebracht, aber auch in der menschlichen Natur, wurde der Sohn Gottes, vom Vater, Ehre und Herrlichkeit gekrönt, für alle, die geschaffen wurde unter der Herrschaft Christi "Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst? und des Menschen Kind, dass du ihn besuchen? Für die etwas niedriger als die Engel, und mit Herrlichkeit und Ehre. Du hast ihn als Herrscher eingesetzt über das Werk deiner Hände; Sie setzte alles unter seine Füße: Alle Schafe und Rinder, ja, und die Tiere des Feldes, die Vögel unter dem Himmel und die Fische im Meer, und alles, was vorübergeht durch die Pfade der Meere" (Psalm 8: 4 -8).

Psalm 8 entspricht der göttlichen Vorschlag in Vers 26 von Kapitel 1 des Buches Genesis enthalten: "Und Gott sprach: Lasset uns Menschen machen als unser Abbild, uns ähnlich; und

herrschen über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über die ganze Erde und über alles Gewürm, das auf Erden kriecht" (Gen 1,26).

Bei der Erläuterung Psalm 8, der Verfasser des Hebräerbriefes zeigt, dass der Mann, der *"alle Dinge unter seine Füße getan"*, sagt Christus. Christen zu der Zeit, die Jesus im Fleisch sah, konnte sie nicht sehen, dass alle Dinge unterlagen Christus. Daraus ergibt sich die Erklärung der Verfasser Von Hebräer: sehen wir noch nicht alle Dinge unterliegen Christus aber sehen wir, dass der Christus, der hässlich niedriger als die Engel mit Herrlichkeit und Ehre gekrönt als der Vater ihm alles unterworfen war (Hebräer 2: 8 -9).

Denn Christus ist alles, und bei dem, der alles, was es ist! Er ist es, der alle Dinge trägt durch das Wort seiner Macht, weil er zum Erben über alles gemacht und durch ihn die Welt gemacht wurde (Hebr 1: 2 -3; Hebräer 2: 8 -10).